

Vorgehen bei Lausbefall

1. Jedermann kann Kopfläuse bekommen. Die Übertragung erfolgt hauptsächlich durch direkten Kopf-zu-Kopf-Kontakt, aber auch durch ausgetauschte Kopfbedeckungen, Haarkämme oder andere persönliche Gegenstände. Springen oder fliegen können Läuse nicht. Eine Ansteckung durch Haustiere ist nicht möglich.
2. Nur durch ein wiederholtes und genaues Untersuchen der Haare kann ein Befall ausgeschlossen werden.
3. Untersucht werden sollen jene Kinder, die sich am Kopf kratzen oder in deren sozialer Umgebung (Klasse, Kindergarten, Turnverein, Familie, etc.) Läuse vorkommen.
4. Für eine Behandlung mit chemischen Produkten (Lausshampoos) lassen Sie sich zuvor in der Apotheke oder Drogerie beraten. Behandelt werden soll nur, wer wirklich Läuse hat. Schwangere oder stillende Frauen, Säuglinge und Kleinkinder, Personen, die an Krankheiten oder Verletzungen der Kopfhaut, an Allergien, Asthma, Epilepsie oder anderen bestehenden Krankheiten leiden, müssen vor einer Anwendung den Arzt konsultieren. Führen Sie keine vorbeugende Behandlung durch. Vermeiden Sie wiederholte Behandlungen (mehr als in der Packungsbeilage angegeben ist).
5. Die Packungsbeilage muss für die Verwendung von Anti-Laus-Mitteln genau befolgt werden.
6. Alle Nissen sollten mit Hilfe von speziellen Nissenkämmen oder von Hand entfernt werden.
7. Bettwäsche und getragene Kleider bei 60° waschen. Bürsten, Kämmen, etc. können für 10 Minuten in heisses (nicht kochendes) Wasser eingelegt werden.
8. Polstermöbel, Stofftiere, Decken, Autositze, etc. werden am einfachsten und sichersten mit dem Staubsauger gereinigt oder während 2 Tagen nicht benutzt. Insektizid-Sprays sind nicht nötig.
9. Benachrichtigen Sie **bitte** Schule, Kindergarten, Kinderkrippen, Tagesheime oder Nachbarn.
10. Hüte, Kappen, Schals, Velohelme, Haarutensilien wie Kämmen, Bürsten, Haarspangen und -bänder dürfen **nicht** ausgetauscht werden und müssen separat aufbewahrt werden.
11. **Lange Haare müssen zusammengebunden werden.**
12. Führen Sie regelmässig Kontrollen durch. Je früher Sie einen Lausbefall entdecken, desto einfacher ist er zu behandeln. Dies schützt Ihr Kind und auch andere!

Das Entfernen der Nissen und Läuse mit Lauskämmen oder von Hand ist in jedem Fall wichtiger Teil der Behandlung!